



# *Zeit ist reif für mehr „Push“ beim Parken*

*Was die  
Einwohnerschaft  
tun kann.*



Jörg Thiemann-Linden  
Stadt- und Verkehrsplaner (SRL), Bonn

**BUVKO online am 13.10.2021**



# Rücksichtsvolles Miteinander?

## Verantwortung? Kontrolldichte? Sanktionsniveau?

Foto: michael.glotz-richter@umwelt.bremen.de





vorher



Wo sollen wir gehen?

Wo sollen wir parken?

Letzte Woche beim Österreichischen Fußverkehrskongress Walk-Space – Bremen-Bericht:  
**ca. 1600 m Gehweg (wieder) freigemacht**



# Zwei Nachbarstraßen in Köln-Ehrenfeld...



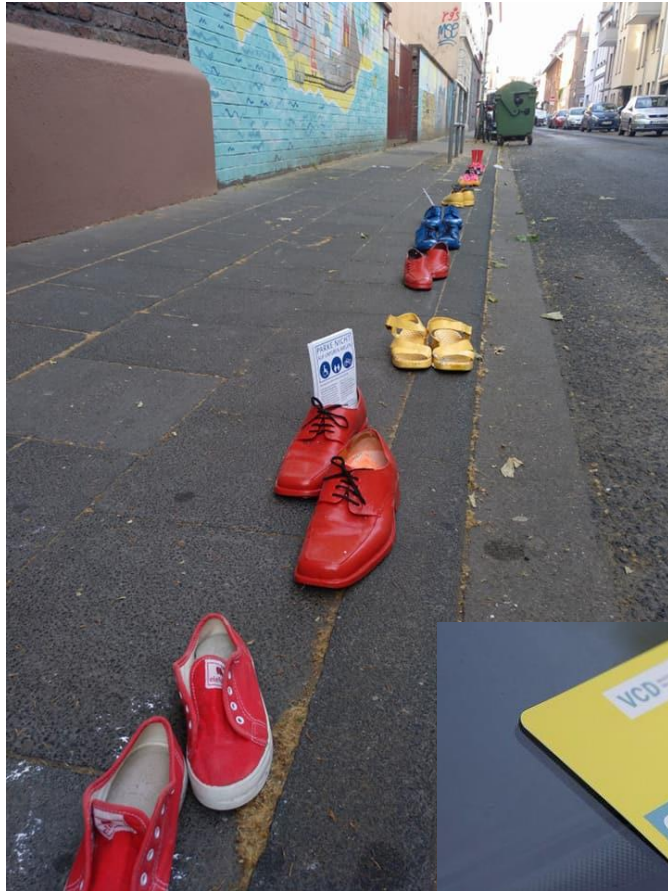
Rothehausstraße





# #FreieWege.Koeln – Aktionswoche

Quellen: Agora Köln bei der radmomm #4 (2018)



**Störner** KSTA  
Club Berlin 5. Juni um 22:55 €  
Hinderniscours: Aktivisten „sperrten“ vorübergehend einen Teil der Neusser Straße mit Flatterband, um Radlern eine sichere Fahrt zu ermöglichen.



Verkehrs-Sünder in Köln-Nippes: Falschparkern einen Denktzettel verpasst  
Auf der Neusser Straße parken Autos besonders oft falsch und gefährden Radfahrer.  
KSTA.DE

# Kinder erziehen Erwachsene zur Vermeidung von Kinderunfällen

Fußgänger brauchen Platz.

mind. 2,2 m Platz lassen

facebook.com / Ulf.Parkesel  
twitter.com / parkesel

**SEI BESSERPARKER!**

Parkesel im Kreuzungsbereich nehmen die Sicht auf Kinder.

mind. 5 Meter frei lassen!

facebook.com / Ulf.Parkesel  
twitter.com / parkesel

**SEI BESSERPARKER!**



# Parkesel Ulf

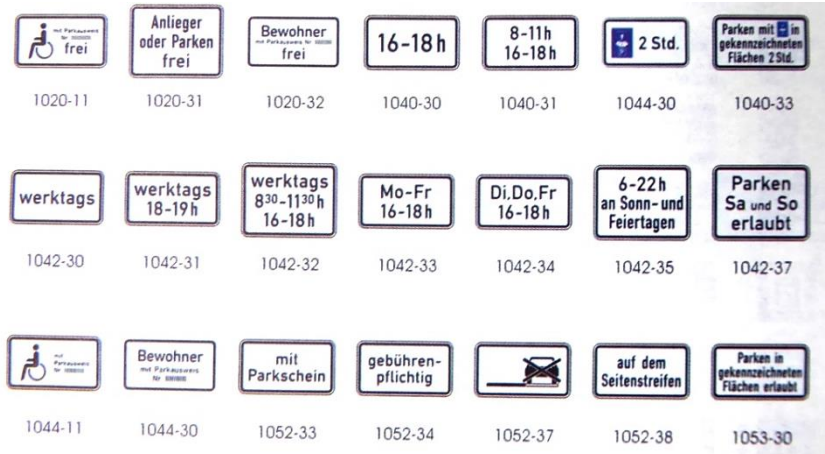
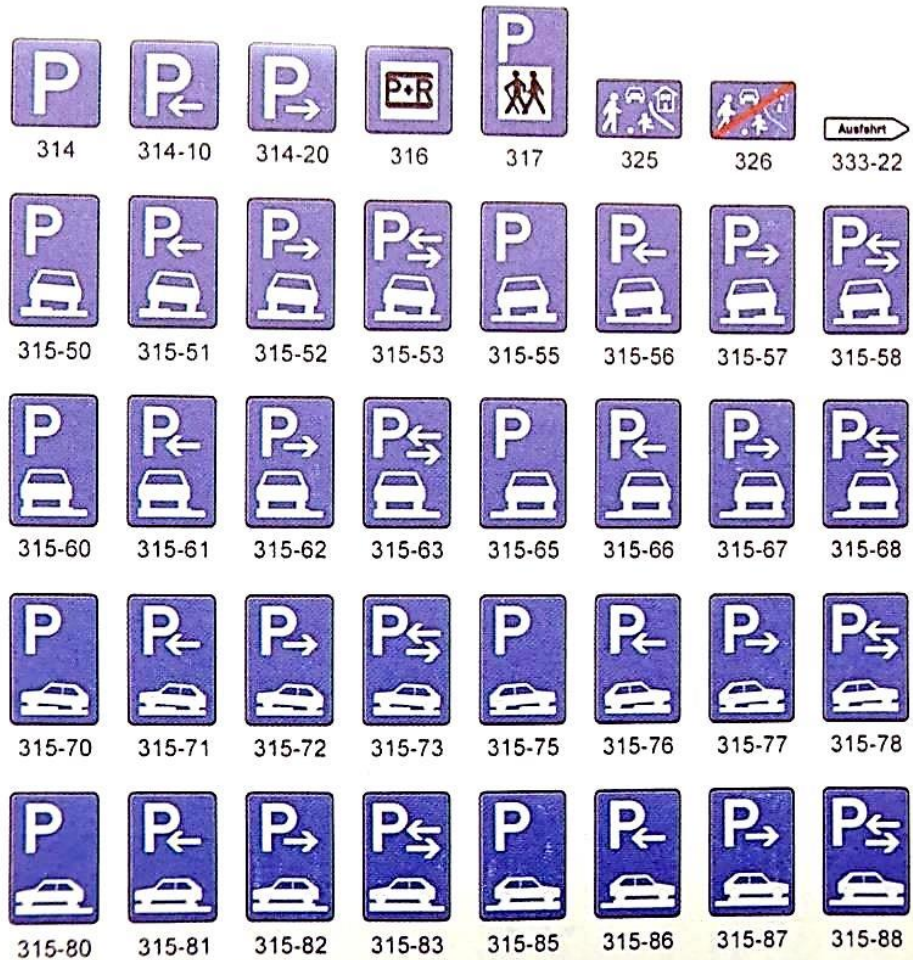
Parkesel – Ulf  
Parkesel – Club  
Parkesel – Blickwinkel  
Parkesel – Simulator

parkesel.de /Ulf.Parkesel UlfParkesel



# Straßenrecht/StVO: Parken als Teil des Verkehrs

## Einschränkung nur als Ausnahme (*Alt.: eine Sondernutzung?*)





# Parken in einigen Kölner Geschäftsstraßen



*Aktuell wg. Corona kein Parken,  
ab 2022 Fahrradstraße ohne Parken*





# „Stellplatzvermehrung“?



- **Verkehrsmittelwahl im Nahbereich: mehr Radverkehr – mehr Platz für Parker von auswärts**
- **Umnutzung von wenigen Stellplätzen zu vielen Abstellplätzen**



# Außengastronomie mit Sondernutzung





# Rebound: Was tun mit gewonnenem Platz?

**Aus der CarSharing-Diskussion nach dem CarSharing-Gesetz**



Quelle: Umwelt-Senatsverwaltung Bremen



# Aktiver Stadtteil am stadtteilweiten „Tag des guten Lebens“ in Köln





# „Tactical Urbanism“

## Sommer-Fußgängerstraßen in Stockholm (und München und...)





# Weniger Stellplatzbedarf mit Automatisierung !

(Aber werden wir alle wieder monomodale Couch Potatoes?)



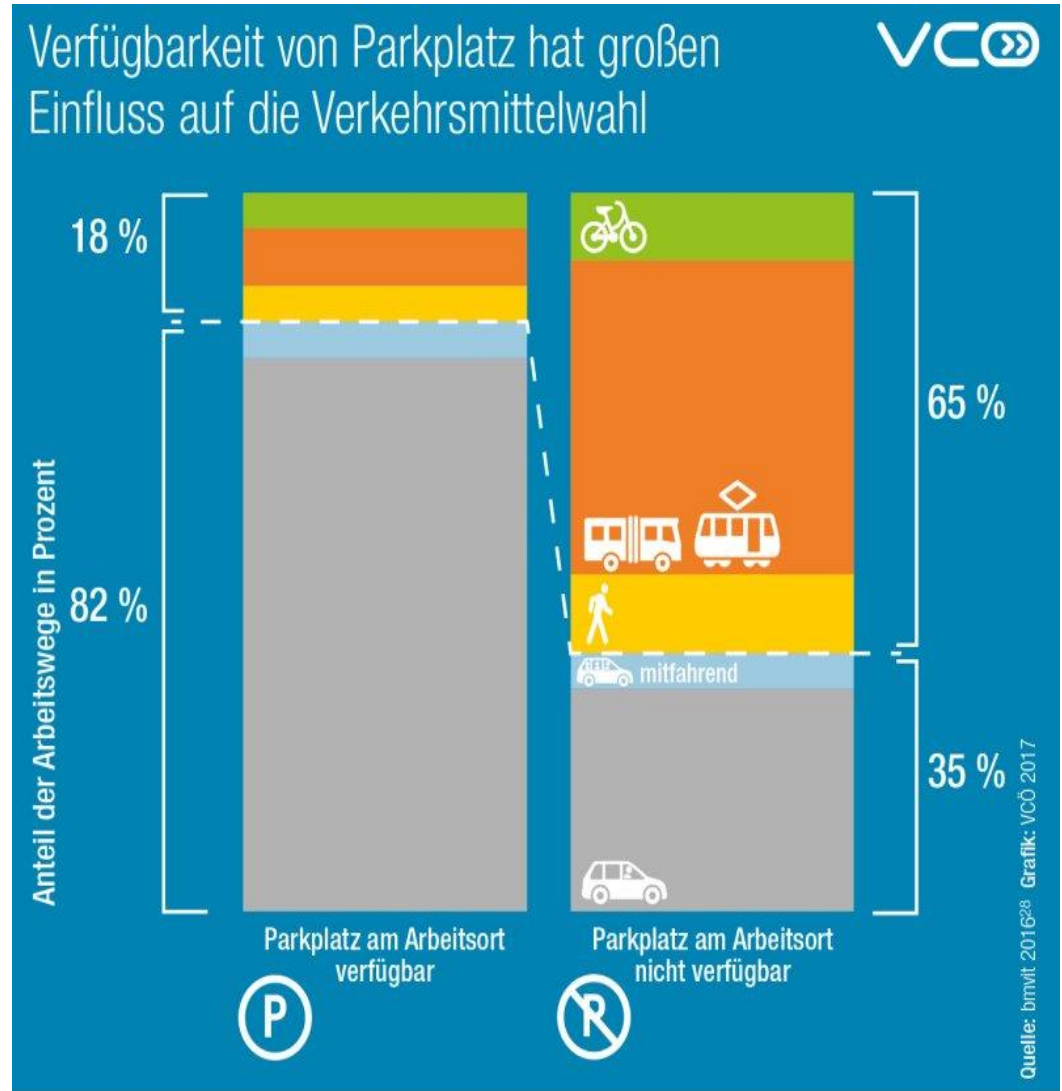
Titelblatt des VCD-Magazins „fairkehr“ / © www.weareplayground.com





Fazit:

Nach den schönen Attraktivierungen („Pull“) ist nun die Zeit reif für die schwierigeren, strittigen „Push“-Maßnahmen.



Grafik: Verkehrsclub Österreich



# Was also tun...

- **Situation transparent machen**  
messen und zählen
- **Den Ordnungsdienst öffentlich ermutigen**  
bzw. bei der Stadt mal kritisch nach den Prioritäten nachfragen
- **Nachbarschaft ermutigen**  
Garagen nutzen - statt Straßenrandparken; wohin mit den Fahrrädern??
- **CarSharing für weniger Autos im Quartier anschieben**  
und dann aber auch die „Platz-Dividende“ mitgestalten
- **Mit der lokalen Einzelhändlerschaft über deren Interessen reden**  
Über Nahraumorientierung zum Klimaschutz reden
- **Für mehr Zukunfts-Phantasie gemeinsam autofreie Events planen**  
Europäische Mobilitätswoche, Parking Day, Stadt(teil)feste,...



# Faktenblatt zum Parkraummanagement

## Umparken – den öffentlichen Raum gerechter verteilen

Zahlen und Fakten zum Parkraummanagement



### Parken besitzt Sonderstellung

Straßenraum wird von der öffentlichen Hand zu unterschiedlichen Preisen angeboten, die nicht den Wert für das Gemeinwohl berücksichtigen. Ein Bewohnerparkausweis kostet beispielsweise in **München 30 Euro pro Jahr (8 Cent pro Tag)**. Andere Nutzungen sind deutlich teurer. So kostet ein Stand von der Größe eines Parkplatzes auf dem **Wochenmarkt 18 Euro pro Tag** und eine vergleichbare Freischrankfläche vor einer **Gaststätte 1,50 Euro**.



**0,08 €**  
pro Tag



**1,50 €**  
pro Tag



**18,00 €**  
pro Tag

### Risiko für Kinder

Große parkende Autos am Straßenrand verdecken die Sicht auf querende Fußgänger. Pkw aller Klassen werden immer größer, wodurch zum Beispiel Kinder ungesehen zwischen den parkenden Autos auftauchen und die Unfallgefahr steigt.



1978

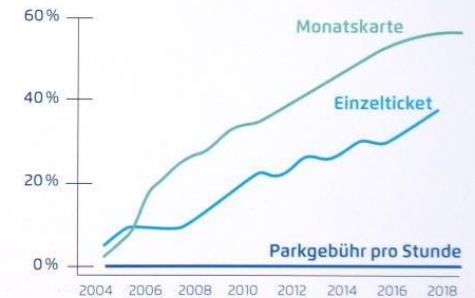


2018

### Verzerrter Wettbewerb

In München sind die Parkgebühren seit 2004 konstant geblieben. Einzeltickets und Monatskarten für den ÖPNV wurden seither um 40 bzw. 60 Prozent teurer.

Preisentwicklung ÖPNV-Tickets und Parkgebühren in München



Download: [https://www.agora-verkehrswende.de/fileadmin/Projekte/2018/Oeffentlicher\\_Raum\\_ist\\_mehr\\_wert/Agora-Verkehrswende\\_oeffentlicher-Raum\\_Factsheet\\_WEB.pdf](https://www.agora-verkehrswende.de/fileadmin/Projekte/2018/Oeffentlicher_Raum_ist_mehr_wert/Agora-Verkehrswende_oeffentlicher-Raum_Factsheet_WEB.pdf).

Detail. Leitfaden für die Kommunen



# Zum Weiterlesen

Agora Verkehrswende (2018): „**Öffentlicher Raum ist mehr wert.** Ein Rechtsgutachten zu den Handlungsspielräumen in Kommunen“. Berlin.

Agora Verkehrswende (2018): **Umparken** – Den öffentlichen Raum gerechter verteilen. Zahlen und Fakten zum Parkraummanagement. Berlin.

AGFS (2012): **Parken ohne Ende?** Köln/Krefeld.

Demmler, O., O.Hahn (2011): **Bewohnerparken – aktueller Stand und Hinweise zur Anwendung.** HKV 3.4.12.3, 61. Ergänzungslieferung 08/11.

**FGSV (2015): EAR** - Empfehlungen für Anlagen des ruhenden Verkehrs. Köln. >>*Entwurfsfragen*

Heinrich, E., M. Schreiber (2016): **Kommunale Stellplatzsatzungen.** HKV 3.4.12.7, 76. Ergänzungslieferung 09/16.

Huber-Erler, R. (2010): **Parkraum als Steuerungsinstrument.** HKV 3.4.12.1, 56. Ergänzungslieferung 04/10.

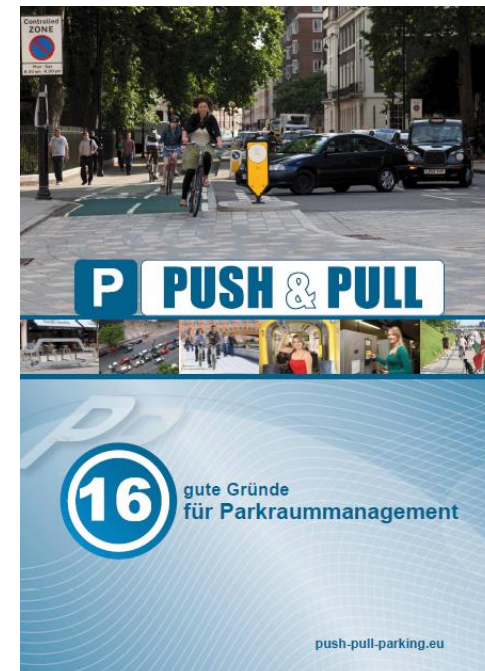
Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (Hrsg. 2016): **Parkraumbewirtschaftung, Nutzen und Effekte.** Stuttgart/Berlin (Difu).

UBA (2017): **Die Stadt für Morgen.** Dessau-Roßlau.

Zukunftsnetz Mobilität NRW (2017): **Kommunale Stellplatzsatzungen - Leitfaden zur Musterstellplatzsatzung NRW,** Köln (VRS).

[www.push-pull-parking.eu](http://www.push-pull-parking.eu)

*(Ergebnisse des EU-Projekts in Englisch, z.T. Deutsch)*



# Danke fürs Zuhören.

Jörg Thiemann-Linden  
Stadt- und Verkehrsplaner (SRL)  
*büro thiemann-linden stadt & mobilität*

Carl-Justi-Str. 21, 53121 Bonn  
0177 - 590 2053, 0228 – 260 42 301  
thiemann-linden@gmx.de

